

EINLADUNG

Liebe Engagierte der Eine- Welt-Arbeit,

Wir, das Eine-Welt-Forum Münster e.V. die Arbeitsgemeinschaft der Lokalen Agenda 21 in Münster, Vamos e.V. und der ökumenische Zusammenschluss christlicher Eine-Welt- Gruppen, laden Euch und Sie herzlich ein zur

2. EINE – WELT – KONFERENZ in Münster

die wir wieder in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Münster durchführen.

Sie findet am Samstag, dem **19. November von 10 – 18 Uhr**

Im Vortragssaal der **VHS Überwasser, Katthagen 7, 48143 Münster**, statt.

Der Kostenbeitrag der Teilnehmer, in dem ein aus fair gehandelten Produkten zubereiteter Mittagsimbiss enthalten ist, beträgt 10,00 Euro.

Anmeldungen bitte bis zum 8. November an Ruben Enxing, enxing@vamos-muenster.de

Das Thema der Konferenz lautet in diesem Jahr

MENSCHENRECHTE UND ENTWICKLUNG IM ZEICHEN VON RIO +20

Zu Beginn der Konferenz führt Sabine Birken, Münsteraner Rechtsanwältin und ehemalige Landesvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN), in das Thema ein. Im Anschluss daran wollen wir uns in drei Arbeitsgruppen gemeinsam mit den TeilnehmerInnen den Themen der Weltkonferenz auf Rio nähern unter der Fragestellung: „Welchen Beitrag können wir auf lokaler Ebene leisten?“

Als krönender Abschluss der Konferenz erwartet die TeilnehmerInnen eine Kostprobe des Cactus – junges Theater.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und Teilnahme.

Herzliche Grüße



Ruben Enxing, im Namen des Vorbereitungsteams

P.S.: Wir bieten auch in diesem Jahr die Möglichkeit für Gruppen, sich und ihre Arbeit auf dem „Markt der Möglichkeiten“ zu präsentieren. Stellwände (Format ca. 1,2 x 1,5 m) werden gestellt. Wenn Sie diese Möglichkeit nutzen wollen, geben Sie dies bei der Anmeldung bitte mit an. Das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4.

Hintergrund:

Die Vereinten Nationen laden vom 4. bis 6. Juni 2012 zur Nachfolgekonferenz des Erdgipfels von 1992 ein – zur sogenannten „Rio+20 Konferenz“. Die Weltgemeinschaft vereinbarte 1992 in Rio u.a. das entwicklungs- und umweltpolitische Aktionsprogramm „Agenda 21“, das als Meilenstein auf dem Weg zur Nachhaltigkeit gilt.

Rio+20 soll auf höchster politischer Ebene stattfinden Die Staats- und Regierungschefs sollen der nachhaltigen Entwicklung dort neuen Schwung verleihen. Nach dem Willen der UN-Generalversammlung sollen sie sich im Kern 3 Themen widmen:

1. der Entwicklung einer grünen Wirtschaft,
2. dem Kampf gegen die Armut
3. dem institutionellen Rahmen der nachhaltigen Entwicklung, also der Einbindung des Leitbilds in den politischen Systemen der UN Mitgliedsstaaten und auf internationaler Ebene.

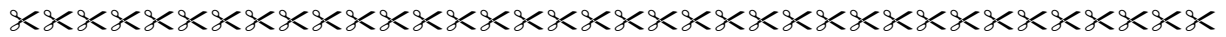
Rio +20 soll bilanzieren, wie weit die „Agenda 21“ in den vergangenen 20 Jahren in der Praxis umgesetzt und was damit erreicht wurde. Die Ergebnisse sollen in ein „gebündeltes Politikerpapier“ münden. Die UN macht deutlich, dass die Politiker Nachhaltigkeit auf allen Ebenen aufgreifen sollen. Deshalb sei der Beschluss auch als Aufforderung an die Zivilgesellschaft zu verstehen, ihren Beitrag zu leisten.

Rio+20 soll nicht nur zurückblicken, sondern den Schwerpunkt auf das Jahr 2050 legen und 2050+30 diskutieren. Wo stehen wir heute und wie wollen wir bis 2050 eine gerechtere Verteilung von klimaneutralem Wirtschaften und Konsum schaffen? Wer Zukunftsfähigkeit wolle, müsse in die Zukunft blicken. Dafür böten die, von den UN beschlossenen Themen zur Wirtschaft, Armutsbekämpfung und „Governance“ gute Chancen.

Analog zu diesen 3 Themen sollen auf unserer Konferenz 3 Arbeitsgruppen gebildet werden, in denen Ihr Euch mit Euren eigenen Erfahrungen einbringen könnt.

Das Programm:

10.15 Uhr	Begrüßung
10.20 Uhr	Einführungsvortrag Sabine Birken , ehemaliges Vorstandsmitglied in der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V. Thema: „ Leben in ‚verrückten‘ Zeiten? – Menschenrechte im Systemkonzept der Vereinten Nationen“ - Globale Wirkungen universaler Gemeinsamkeiten “
11.20 Uhr	Vorstellung der Arbeitsgruppen Die Arbeitsgruppen sollen sich mit den drei Schwerpunkthemen von Rio + 20 und deren Anwendbarkeit auf lokaler Ebene befassen. <ul style="list-style-type: none">• Alternative Wirtschaftsformen• Kampf gegen Armut• Institutionelle Einbindung von Agenda 21- Zielen
11.30 Uhr	Kaffeepause Gelegenheit zum Besuch des Markts der Möglichkeiten – Wahl der Arbeitsgruppen
11.50 Uhr	Arbeitsgruppen, Phase 1
13.15 Uhr	Mittagessen - Gelegenheit zum Besuch des Markts der Möglichkeiten
14.15 Uhr	Arbeitsgruppen Phase 2 Die Teilnehmer können und sollten die Arbeitsgruppe wechseln
15.45 Uhr	Berichte aus den Arbeitsgruppen und Bewertung der EW- Konferenz Welchen (praktischen) Nutzen für ihre Arbeit konnten die Teilnehmer aus den Arbeitsgruppen und dem Verlauf der EW- Konferenz ziehen?
17.00 Uhr	Jugendliche vom <i>Cactus – junges Theater</i> stellen einen Ausschnitt aus ihrem aktuellen Theaterstück vor
17.30 Uhr	Verabschiedung und Ende



Anmeldung zur Eine- Welt- Konferenz in Münster am 19. November 2011

Ja, wir machen mit!

- und präsentieren unsere Arbeit auf dem Marktplatz
- und bereiten eine kurze Präsentation (max. 10 Minuten) für folgende Arbeitsgruppe vor

- kommen mit _____ Personen zur Eine-Welt-Konferenz Münster

Name der Gruppe: _____

Thema der Präsentation: _____
(bitte aussagekräftigen, kurzen Titel wählen – Danke!)

Ansprechpartner/in: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort _____

Telefon: _____ Mail: _____

Namen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Konferenz:

- 1. _____ 4. _____
- 2. _____ 5. _____
- 3. _____ 6. _____

Anmeldung bitte bis zum 8. November an:

Vamos e.V., Ruben Enxing, Achtermannstr. 10-12, 48143 Münster, Tel.: 0251-45431, Mail:
enxing@vamos-muenster.de oder online unter: <http://vamos-muenster.de/vamos/html/mitmachen/veranstaltungsanmeldung/>

Teilnahmebeitrag bitte in bar bezahlen oder überweisen auf Konto-Nummer 400 50 47 bei der Sparkasse Münsterland Ost (BLZ: 400 501 50).